

Pressemitteilung / 16. Mai 2024

200.000 Euro für kirchlich-diakonisches Wirken

Kirche und Diakonie stellen sich mit kreativen Ideen und Unterstützung der KD-BANK-STIFTUNG den aktuellen Herausforderungen

130.000 Euro fließen in Projekte zu nachhaltigem Handeln, Mitgliederbindung und für innovative Wege in der Betreuung älterer Menschen | Leuchtturmprojekte erhalten insgesamt 70.000 Euro |

Düsseldorf. Mit insgesamt 200.000 Euro fördert die KD-BANK-STIFTUNG Vorhaben in Kirche und Diakonie, die sich den besonderen Herausforderungen im aktuellen kirchlichen sowie gesellschaftlichen Umfeld widmen. Den großen Bedarf an kreativen Lösungen zeigt die hohe Zahl der eingegangenen Förderanträge (159 nach 145 in 2022). Obwohl die Ausschüttungssumme erneut gestiegen ist, reicht sie nicht aus, um alle Anfragen positiv zu votieren beziehungsweise vollumfänglich zu fördern. Der Stiftungsvorstand hat 84 Projekte ausgewählt, die in den nächsten Tagen insgesamt 130.000 Euro erhalten.

„Die Projekte zu nachhaltigem Handeln, Mitgliederbindung in Kirche und Diakonie und Innovationen in Altenpflege oder Altenhilfe sind auch in diesem Jahr beeindruckend vielfältig. Sie reichen von zukunftsorientierter Gebäudeanalyse über niedrigschwellige Angebote zur Kontaktaufnahme mit Kirchenmitgliedern bis zu einfallreichen Maßnahmen für die Gewinnung oder Bindung von Mitarbeitenden der Altenpflege und Altenhilfe,“ so Dr. Thorsten Latzel, Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland und Vorsitzender des Stiftungsvorstands der KD-BANK-STIFTUNG.

Auch in diesem Jahr fördert der Stiftungsvorstand zudem Vorhaben mit besonderer Strahlkraft, sogenannte Leuchttürme. Die drei ausgewählten Projekte nutzen alle die Musik, um kirchengeschichtliche Ereignisse zu vermitteln oder die Herzen der Menschen für Glaubenserfahrungen zu öffnen:

„Bach – ein Weihnachtsfilm“ nimmt die Fernsehzuschauer in der kommenden Weihnachtszeit mit ins Haus der Familie Bach, in dem Kirchenmusik selbstverständlicher Teil des Alltags war. Für die Filmproduktion bewilligt der Stiftungsvorstand im Ausstrahlungsjahr erneut 25.000 Euro.

Für das Pilgeroratorium „Maria – eine wie keine“ pilgern jugendliche Sängerinnen und Sänger aus sechs Kirchenkreisen fast 180 km in ökumenischer Verbundenheit durch Westfalen. Sie besuchen Marienkirchen auf ihrem Weg und lassen dort ein Crossover von Gregorianik über Klassik bis zu Rap erklingen. Das Vorhaben wird mit 22.500 Euro aus der Stiftung bezuschusst.

Die 120 Sänger der Wuppertaler Kurrende haben ein Repertoire, das fast ausschließlich geistliche Chorwerke umfasst. Der älteste Knabenchor auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche im Rheinland erreicht überregional jedes Jahr zehntausend Gottesdienst- und Konzertbesucher und lässt die frohe Botschaft erklingen. Die Wuppertaler Kurrende gehört zu den bekanntesten und aktivsten Knabenchören der Bundesrepublik Deutschland. In der Gemeinschaft erfahren die Sänger unabhängig vom sozioökonomischen Hintergrund des Elternhauses kulturelle Prägung und können wichtige Softskills entwickeln. Die Stiftung fördert die kommende Konzertreise des Knabenchors ebenfalls mit 22.500 Euro.

Drei Förderbeispiele aus der Ausschüttung der KD-BANK-STIFTUNG im Mai 2024

a) Nachhaltiges Handeln in Gemeinden und Einrichtungen

Wer? Stiftung Friedehorst, Bremen

Was? **Klimaschutz & Inklusion**

Mit niederschweligen Anregungen durch Green-Nudging werden die Menschen, denen die Stiftung Heimat oder Arbeitsplatz ist, zu nachhaltigem Handeln motiviert. Aktionen zur Sensibilisierung des Ressourcenverbrauchs, Impulse zum Einkaufen ohne Plastik und Anreize zum klimafreundlichen Kochen in den Wohngruppen sind Teile des Konzepts.

Unterstützung durch KD-BANK-STIFTUNG 2.000 Euro

b) Innovative Projekte für ältere Menschen

Wer? Diakonisches Werk an der Saar gGmbH, Neunkirchen

Was? **Whiteboard für den ALBA-Kurs**

Gemeinsam mit der Kreuznacher Diakonie bietet das Diakonische Werk den ALBA-Altenpflege-Basiskurs an. Er bietet Menschen, die aktuell ohne Arbeit sind, eine Grundqualifikation für den Einstieg in die Altenpflege an. Neben allgemeinem und pflegerischem Unterricht ergänzen Praktika in Altenheimen den Ausbildungsplan. Der ALBA-Kurses bietet Absolventinnen und Absolventen die Möglichkeit, bei den Praktikumsgebern in die Altenpflege einzusteigen. Offene Personalstellen in der Altenpflege können besetzt werden.

Unterstützung durch KD-BANK-STIFTUNG 1.000 Euro

c) Stärkung der Mitgliederorientierung

Wer? Evangelischer Kirchenkreis an Lahn und Dill

Was? **Freiwilliges Evangelisches Jahr an Lahn und Dill**

Der Kirchenkreis gibt jungen Menschen mit dem Freiwilligen Evangelischen Jahr die Möglichkeit, tiefergehende positive Erfahrungen mit Kirche zu sammeln. Zum Angebot gehören gemeinschaftlichen Wohnen, Praktika in unterschiedlichen kirchlichen und diakonischen Einrichtungen ebenso wie die Möglichkeit eines Auslandseinsatzes.

Unterstützung durch KD-BANK-STIFTUNG 1.000 Euro

Hinweise zur nächsten Ausschüttung

Informationen zur nächsten Ausschüttung stehen ab Juli unter www.KD-Bank.de/Stiftung.

Steuerbegünstigte kirchliche und diakonische Institutionen können Anträge auf Stiftungsmittel bis zum 15. Dezember 2024 online über die Website einreichen.

Pressekontakt

Susanne Hammans

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0231 58444-241

E-Mail: susanne.hammans@kd-bank.de

Über die KD-BANK-STIFTUNG

Die Stiftung der Bank für Kirche und Diakonie wurde 1995 gegründet. Sie ist eine rechtlich selbstständige kirchliche Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Düsseldorf. Zweck der KD-BANK-STIFTUNG ist die Förderung kirchlicher und gemeinnütziger Zwecke. Der Vorstand setzt sich aus Vertretern der Kunden und Mitgliedern der Bank für Kirche und Diakonie sowie deren Aufsichtsrats- und dem Vorstandsvorsitzenden zusammen. Das Stiftungskapital beträgt rund 9,7 Millionen Euro. Die Erträge aus diesem Kapital werden als Spenden ausgezahlt. Einmal jährlich entscheidet der Vorstand der KD-BANK-STIFTUNG über die Vergabe und legt Förderschwerpunkte für das Folgejahr fest. Mehr Infos: www.KD-Bank.de/Stiftung